



Pressemitteilung

01.03.2022

Köln-Ehrenfeld: Baustart für Gutenberg-Karree

5 Mehrfamilienhäuser / 64 Eigentumswohnungen / Fertigstellung Ende 2023

Der Projektentwickler Bonava startet in dieser Woche die Bauarbeiten für das Gutenberg-Karree in Köln-Ehrenfeld. Auf einem knapp 4.000 Quadratmeter großen Grundstück an der Gutenbergstraße Ecke Lukasstraße wird bis 2024 ein Ensemble aus fünf Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 64 Wohnungen entstehen. Zuvor war das Gelände überwiegend mit Gewerbehallen bebaut.

"Die Baugrube ist bereits vorbereitet, sodass wir nun die Bodenplatten gießen können. Danach startet der Hochbau. Die ersten Bewohner werden Mitte 2023 einziehen können. Spätestens im Frühjahr 2024 soll alles fertig sein", berichtet Bonava-Projektleiterin Annette Boderke.

Die Wohnungen bieten zwei, drei oder vier Zimmer, 61 bis 138 Quadratmeter Wohnfläche und jeweils einen Balkon oder eine großzügige (Dach)-Terrasse. Die Wohnungen im Erdgeschoss erhalten zudem einen eigenen Gartenanteil. Pkw-Stellflächen entstehen in einer zentralen Tiefgarage unterhalb der Anlage. Für alle Bewohner, die eher auf das Fahrrad setzen, sind ebenfalls großzügige Stellflächen in Keller und im Außenbereich der Häuser eingeplant. Auf den Dächern werden Solarthermieanlagen für eine nachhaltige Wärmeversorgung installiert.

"Vor allem die zentrale Lage in Ehrenfeld hat für eine große Nachfrage gesorgt. 53 Wohnungen sind daher inzwischen schon verkauft oder reserviert. Zehn der Wohnungen werden später aber auch noch über einen externen Investor zur Vermietung angeboten", verrät die Projektleiterin.

Vom Trubel des beliebten Viertels wird in den grünen Innenhöfen allerdings wenig zu spüren sein. Großzügige Spielflächen und zahlreiche Sitzgelegenheiten sollen zum entspannten Treffpunkt der künftigen Nachbarn werden.

Nähere Details zu den noch verfügbaren Eigentumswohnungen erhalten Interessenten unter der kostenfreien Rufnummer 0800 670 8080 oder online auf bonava.de/gutenberg-karree. Dort ist bereits eine realistische digitale Besichtigung der Wohnungen per 360-Grad-Rundgang möglich.

Für Bonava ist das Gutenbergkarree nicht das einzige aktuelle Bauvorhaben in Köln. Ein weiteres Quartier mit 388 Wohnungen plant das deutsch-schwedische Unternehmen zusammen mit der GAG am Simonskaul in Weidenpesch.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

T: 03362 670 202

christian.koehn@bonava.com

Bonava Deutschland GmbH

Am Nordstern 1, 15517 Fürstenwalde, presse@bonava.de, bonava.de

Amtsgericht Frankfurt (Oder), HRB 8906 FF, Sitz Fürstenwalde/Spree. Ust-IdNr. DE171036846

SEB AB, BIC: ESSEDEFFXXX, IBAN: DE40 5122 0200 0071 5230 09

Geschäftsführer: Sabine Helterhoff, Andreas Fohrenkamm. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Peter Wallin



Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2021 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.813 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 717 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa ermittelte Bonava 2021 als aktivsten Wohnprojektentwickler in den 7 A-Städten inklusive deren Umland.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.